

Württemberg-Rundspruch (WRS)

vom 03. Juli 2016 für die 27. Kalenderwoche 2016,
mit Auszügen aus dem aktuellen Deutschland-Rundspruch

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB sowie über die Relaisstellen

Göppingen	DBORIG	145,775 MHz,
Heilbronn	DBOSS	438,650 MHz,
Künzelsau	DBOLD	439,350 MHz,
Bussen	DBORZ	438,725 MHz,
Biberach	DBOBIB	439,175 MHz und
Schöllkopf	DBOSKF	439,4375 MHz,

und um 11 Uhr von DJ7YJ im Raum Mühlacker auf 145,475 MHz. Uhrzeiten sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, in MEZ bzw. MESZ angegeben. Weblinks sind in der Schriftfassung enthalten, werden jedoch nicht verlesen.

Themenübersicht

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch	1	Meldungen aus den Ortsverbänden	5
41. HAM RADIO und Maker Faire Bodensee schließen mit einem Fazit von 17230 Besuchern	1	OV Ravensburg, P09: Braucht unsere Stimme beim Jugendförderwettbewerb TWS-Lokalhelden	5
Ehrungen auf der HAM RADIO in der Übersicht.....	2	OV Rottweil, P10: Vortrag zum Thema Jugendarbeit / Nachwuchsförderung	5
Mittwintergrüße aus der Antarktis	2	OV Hohenlohe, P33, Einladung zum Sommerfest	5
Beitragsordnung auf Stand vor der Frühjahrs-Mitgliederversammlung zurückgeführt	3	OV Waiblingen, P37: Vortrag (Notfunk)-Relaisverbund mit SvXLink und HamNet	5
DLFF-Aktivität für das Deutsche Flora & Fauna Amateurfunkdiplom.....	3	Aus den Nachbardistrikten	6
Überregionales Peilsport-Training in Niedersachsen: Restplätze für Kurzentschlossene.....	3	YL Treffen im Distrikt T	6
Aktuelles	3	Was sonst noch interessiert	6
Längstwellenstation SAQ sendet auf 17,2 kHz	3	Apple-Patent will Kameras in Konzerten blockieren ...	6
Meldungen aus dem Distrikt	4	Auszüge aus dem DX-MB	6
Rücktritt des ersten stellv. Distriktvorsitzenden	4	Funkwetterbericht.....	7
Stellungnahme der Distriktvorsitzenden	4	Termine	7

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch

41. HAM RADIO und Maker Faire Bodensee schließen mit einem Fazit von 17230 Besuchern

Am 26. Juni sind die 41. HAM RADIO und die Maker Faire Bodensee zu Ende gegangen. Laut Informationen der Messe Friedrichshafen GmbH haben die "HAM", zusammen mit der Maker Faire, noch einmal zugelegt, was die Besucherzahlen angeht. Offiziell wurden 17230 Besucher gezählt, eine Steigerung von 150 gegenüber dem Vorjahr. Dieses Ergebnis ist erstaunlich, wirkte es doch am Freitag zunächst so, als ob aufgrund des drückend heißen Wetters weniger Besucher gekommen waren als in den Jahren zuvor.

Da bereits 2014 rund 17100 Eintrittskarten verkauft worden waren, liegt die Besucherzahl nun schon zum dritten Mal in Folge über 17000. Zum Vergleich: Im Jahr 2013 waren es nur 15300, in den Jahren zuvor machten sich teilweise sogar weniger als 15000 Funkfreunde auf den Weg an den Bodensee. Auch sonst gibt es

Erfreuliches zu berichten. So nahmen insgesamt 60 Interessenten an den am Freitag und Samstag angebotenen Amateurfunkprüfungen der Bundesnetzagentur teil, von denen immerhin 43 bestanden.

Der Vollständigkeit halber seien hier weitere Fakten genannt: 102 YLs fanden sich zum YL-Treffen auf der HAM RADIO ein, die HAM Rallye verzeichnete 56, die Lehrerfortbildung des AATiS e.V. 90 Teilnehmer. Der AATiS-Vorsitzende Harald Schönwitz, DL2HSC, zeigte sich zufrieden mit der Teilnehmerzahl und konnte sich auch über das Interesse des schweizerischen Amateurfunkverbandes USKA an der Lehrerfortbildung freuen. Im kommenden Jahr dürfte sich dort sicherlich der eine oder andere schweizerische Teilnehmer einfinden.

Anders als in den vergangenen Jahren gab es diesmal keine "große" Tombola am Sonntagmittag, nach deren Ende sich die Besuchermassen in Windeseile zerstreuten, sondern mehrere "gleichberechtigte" Ziehungen am Freitag, Samstag, und eben am Sonntag. Dadurch blieben nach der Ziehung noch recht viele Besucher an der Aktionsbühne und konnten den engagierten Beitrag von Ermo Lehari über die Seenotretter in Deutschland "mitnehmen".

Den Termin der 42. HAM RADIO mitsamt der Maker Faire Bodensee können Sie sich bereits jetzt vormerken: Abweichend vom bisherigen Rhythmus der vergangenen Jahre werden beide Veranstaltungen am Wochenende vom 14. bis 16. Juli 2017 ausgerichtet.

Ehrungen auf der HAM RADIO in der Übersicht

Nach der offiziellen Eröffnung erhielt Torsten Schultze, DG1HT, den Horkheimerpreis 2016 des DARC e.V. aus den Händen des DARC-Vorstandsmitglieds Christian Entfellner, DL3MBG, sowie des DARC-Vorsitzenden Steffen Schöppe, DL7ATE. Den Preis bekam DG1HT stellvertretend für eine Gruppierung mehrerer Funkamateure. "Diese Gruppe hat sich in ganz besonderer Weise in den vergangenen Jahren bei der Zusammenführung und der Entwicklung um die neuen digitalen Sprachstandards verdient gemacht", begründete DL3MBG in seiner Laudatio die Preisvergabe. D-Star, DMR sowie C4FM sind voneinander abgegrenzte Systeme und konnten bislang nur getrennt genutzt werden - von DG1HT und seinen Mitstreitern ging die Initiative aus, diese Standards zu vereinen. "Wir dachten, dass diese Anstrengungen so herausragend sind, dass wir uns entschieden haben, der Gruppe den Horkheimerpreis zu verleihen", fuhr DL3MBG weiter fort. Torsten, DG1HT, ist der Kopf und Macher dieser Gruppierung, betreibt und finanziert das DCS, CCS, FCS, LCS, PCS und DMR+ -System und schreibt die Software für alle Reflektoren und Master. DG1HT hat als erster einen D-Star-Umsetzer aus zwei FM-Amateurfunkgeräten selbst gebaut, was viele Funkamateure zum Nachbau angeregt hat. Von DG1HT ging auch die Idee und die Entwicklung des DVRPTR V1, V2, V3 und DV4mini aus.

Auf der DARC-Bühne wurden die Gewinner der DARC-Clubmeisterschaft ausgezeichnet. Der erste Platz in der Clubmeisterschaft 2015 geht zum dritten Mal in Folge an den OV Erding (C25) mit dem Endergebnis von 3110 Punkten, was gegenüber dem Vorjahr eine Steigerung von 22 Punkten bedeutet. Auf dem zweiten Platz folgt der OV TU Dresden (S07) mit 3044 Punkten, Platz 3 errang der OV Süderbrarup (M15) mit 3000 Punkten.

Die AMSAT-Deutschland e.V. wurde mit der DARC-Ehrenplakette ausgezeichnet. Der 1974 gegründete Verein konstruierte ab Ende der 70er Jahre eine Generation von Erdsatelliten in hochelliptischen Bahnen, die einen weltweiten Benutzerkreis erschlossen. Auch am Bau des ältesten noch aktiven Amateurfunksatelliten AO-7 hatte die Organisation einen wesentlichen Anteil. Im nächsten Jahr soll mit dem geostationären Es'hail-2 ein weiterer Meilenstein für den Satellitenfunk folgen.

Der Shears Award für das Jahr 2015 ging an den Distrikt Oberbayern (C). Die Auszeichnung des DARC wird jeweils an den OV vergeben, der in diesem Jahr den größten prozentualen Mitgliederzuwachs zu verzeichnen hat. Stellvertretend für den Distrikt nahmen die OVV von vier Ortsverbänden den Wanderpokal entgegen. Vertreten waren die OVV der Ortsverbände München-Nord (C12), München-Süd (C18), Erding (C25) und Fürstenfeldbruck (C28), die auch kurze Statements zu dem außergewöhnlichen Erfolg ihres Distrikts bei der Mitgliedergewinnung gaben. Der OVV von C18, Rainer Englert, DF2NU, vielen auch bekannt als Macher von Radio DARC, sagte: "Wir haben im vergangenen Jahr 22 neue Mitglieder für den DARC gewonnen." Wolfgang Glück, DF4MAA, OVV des DARC-Clubmeisters C25, ergänzte: "Das Feuer bei den Jugendlichen brennt schon, man muss es nur erwecken". Zuvor war bereits der Große Holzhammer, ein Preis des Ortsverbands Gemünd (G22) verliehen worden, der Preisträger in diesem Jahr: Georg Westbeld, DL3YAT, DV des Distrikts Köln-Aachen (G)

Mittwintergrüße aus der Antarktis

Aus dem tiefen Süden erreichten die Redaktion Mittwintergrüße aus der Antarktis. OM Marcus Heger, DL1MH, befindet sich zurzeit auf der Neumayer-3-Station, wo auch die Station DP0GVN ansässig ist. DL1MH schreibt:

"Am 21. Juni hatten wir Mitwinter - den höchsten Antarktischen Feiertag - der kürzeste Tag des Jahres ist vorbei. In 30 Tagen kommt die Sonne zum ersten mal wieder über den Horizont. Am 26. Juni hatten wir drei Stunden und 51 Minuten Dämmerung von 10:39 bis 14:41 UTC. Die Temperatur beträgt

-36 °C bei 12 Knoten Wind. Die Temperaturen reichen hier von 0 °C im Sommer bis ca. -50 °C im Winter, Wind zwischen 0 und 80 Knoten - das entspricht rund 150 km/h. Im Sommer gibt es 24 Stunden am Tag Sonne, in der Polarnacht zwei Monate nur Dämmerung bzw. Dunkelheit. Als Mitglied der 36. Überwinterung bin ich für 14 Monate auf der Neumayer Station III in der Antarktis. Bis Februar arbeite ich noch als IT- und Elektronikingenieur (Funkler) an Deutschlands südlichem Arbeitsplatz." Für die Besucher des ersten FUNK.TAG in Kassel im April und jüngst auch auf der HAM RADIO wurden Liveschaltungen zu DL1MH über das Internet angeboten, welche die Vorträge über Amateurfunk in der Antarktis bereicherten.

Beitragsordnung auf Stand vor der Frühjahrs-Mitgliederversammlung zurückgeführt

Die Beitragsordnung des DARC e.V. fällt auf die Satzungsregelung mit Stand vor der Frühjahrs-Mitgliederversammlung April 2016 zurück. Das ist das Ergebnis einer Mitgliederversammlung im schriftlichen Umlaufverfahren, die mit Stichtag 24. Juni 12 Uhr endete. Die Distriktvorsitzenden hatten darüber zu entscheiden, die Beitragsordnung aufgrund des beschlossenen Antrags 7D der Mitgliederversammlung im April 2016 in Baunatal auf den bis dato vorherigen Stand zurückzuführen. Von 73 möglichen Stimmen wurden 63 Ja-Stimmen sowie 3 Enthaltungen abgegeben. Das Umlaufverfahren wurde am 1. Juni vom Amateurratssprecher in enger Abstimmung mit dem DV Berlin (D) gestartet. Das Protokoll zur Mitgliederversammlung im schriftlichen Umlaufverfahren finden Sie auf der DARC-Webseite [<https://www.darc.de/der-club/allgemeines/#c35452>].

DLFF-Aktivität für das Deutsche Flora & Fauna Amateurfunkdiplom

Am Samstag, den 9. Juli wird der OV Mülheim (L15) das Naturschutzgebiet Saarn-Mendener Ruhraue in der Zeit von 13 bis 19 Uhr unter der Nummer DLFF-326 mit dem Rufzeichen DL0MHR aktivieren. Die Aktion wird gemäß den Regeln des internationalen Welt-Flora-Fauna-Diploms WWFF (World Wide Flora & Fauna) und des deutschen Flora-Fauna-Diploms DLFF-Diplom (DL Flora & Fauna) stattfinden. Dazu muss sich die komplette Funkanlage innerhalb des Naturschutzgebietes befinden. Die Stadt Mülheim an der Ruhr hat dem OV L15 dazu für diesen Tag eine Befreiung nach § 67 Bundesnaturschutzgesetz erteilt, um die sonst gesperrte Wiesenfläche im NSG MH-002 betreten zu können. Es handelt sich um eine Erstaktivierung.

Überregionales Peilsport-Training in Niedersachsen: Restplätze für Kurzentschlossene

Für das Niedersächsische Peilsportwochenende am 9. und 10. Juli sind noch einige Restplätze und Leihempfänger kurzfristig zu vergeben. Angefangen mit einfachen Trainingsaufgaben werden Newcomer und Gelegenheits-Peilsportler schrittweise mit anspruchsvolleren Orientierungs- und Peilstrategien vertraut gemacht. Höhepunkt und Abschluss ist eine Trainingsrunde mit Weltmeisterschaftsteilnehmern, die gerne auch Tipps aus ihren eigenen Anfängen im Peilsport weitergeben. Weitere Infos und Anmeldung zum Niedersächsischen Peilsportwochenende finden sie auf der Internetseite des OV Hildesheim (H15) <http://www.darc.de/der-club/distrikte/h/ortsverbaende/15/fuchsjagd-foxoring/>

Aktuelles

Längstwellenstation SAQ sendet auf 17,2 kHz

An heutigen Sonntag, geht der schwedische Längstwellensender in Grimeton, Rufzeichen SAQ, anlässlich des jährlich gefeierten Alexanderson-Tags wieder auf Sendung:

Ab 0900 UTC und ab 1200 UTC wird auf 17,2 kHz eine Botschaft in Morsetelegrafie übertragen. Bereits jeweils ab etwa 0830 UTC bzw. 1130 UTC ist der historische Maschinensender mit der Ausstrahlung von CW-Testschleifen aktiv. (funkamateure.de)

Meldungen aus dem Distrikt

Nachfolgend einen Brief vom Johannes, DL5KAZ an den Distriktsvorstand, sein OVV und der wrs-Redaktion gerichtet

Rücktritt des ersten stellv. Distriktvorsitzenden

Liebe Béa, liebe Kollegen, lieber Martin, lieber Klaus, lieber Raimund,

letzte Woche hat mich einiges Unbehagen ergriffen angesichts der Tatsache, dass sich auf der HAM RADIO Begegnungen mit gewissen DARC-Funktionären nicht würden vermeiden lassen. Das Unbehagen hat sich soweit zur absoluten Aversion gesteigert, dass ich am Donnerstag beschlossen habe, nicht hinzufahren und mir ein DARC-freies Wochenende zu gönnen. Das habe ich dann genutzt, um meinen schwerkranken Bruder zu besuchen und einen langen Spaziergang mit meiner Frau zu machen, auf dem wir über manches nachgedacht haben. Auch über den DARC.

Das Ergebnis ist, dass ich die Hoffnung aufgegeben habe, man könne den DARC von innen reformieren. Es gibt zu viele interne Blockaden. Eine davon besteht in der träge Masse der Mitglieder, die sich für die Querelen der Führung gar nicht interessieren oder sie bestenfalls als amüsantes Kasperletheater aus der Ferne beobachten. Andere bestehen darin, dass manche Mitglieder zwar sehr genau die Missstände kennen, aber der Meinung sind, man dürfe sie nicht aussprechen, weil das nur zu Austritten und Ansehensverlust bei den Behörden führe. So wird die Schweigespirale stabilisiert, in deren Schutz die Führungsclique quasi nach Belieben schalten und walten kann. Das heftigste Hindernis ist allerdings die Tatsache, dass es niemanden zu geben scheint, dem man nach einer Abwahl des Vorstandes die Aufgaben übertragen könnte. Vielleicht gibt es Leute, die das notwendige Format hätten, den Club zu führen, aber kaum jemand möchte sich mit den mühsamen Aufräumarbeiten belasten, die nach einem Wechsel zu bewältigen wären. Das „7D“-Manöver von Vorstand, Geschäftsführer und dem Vorsitzenden des Haushaltsausschusses wäre eigentlich ein mehr als ausreichender Grund für einen Aufstand der betroffenen Amateurräte gewesen.

Zu den schlechten Erfolgsaussichten von Reformversuchen addiert sich für mich der Umstand, dass diese mich in juristische Konfrontationen mit Mitgliedern der Führungsclique verwickeln können. Eine entsprechende Drohung habe ich schon erhalten. Das ist das Allerletzte, was ich mir von der Beschäftigung mit einem Hobby erwarte.

Ich werde daher den DARC verlassen (ich war Mitglied von 1964 bis 1971 und bin es wieder seit 1979). Alle meine Ämter lege ich hiermit nieder, möchte mich aber bei Béa, meinen Kollegen im Vorstand des Distrikts, und ganz besonders bei meinen Redaktionskollegen für die intensive und vielfältige Unterstützung bedanken, die ich von allen Seiten bekommen habe. Den gesparten Mitgliedsbeitrag des nächsten Jahres werde ich meinem OV spenden.

Liebe 73, Johannes (DL5KAZ) *(Anm. der Redaktion: Es liegt das Einverständnis von Johannes, DL5KAZ vor, diesen Brief zu veröffentlichen)*

Stellungnahme der Distriktvorsitzenden

Am Montag dieser Woche bekam ich obenstehenden Brief von Johannes, DL5KAZ, unserem bis dahin ersten stellvertretenden Distriktvorsitzenden. Er teilte mir mit, von allen seinen Ämtern zurück zu treten, und gleichzeitig seine Mitgliedschaft im DARC zum Ende des Jahres bereits beendet zu haben.

Fassungslos habe ich die Gründe für diese von ihm wohl gut überlegte Entscheidung gelesen. So sehr ich ihn menschlich verstehen kann, bedauere ich es doch sehr, dass er diese – eine für sich richtige Entscheidung – treffen musste.

Johannes schreibt unter anderem: „Zu den schlechten Erfolgsaussichten von Reformversuchen [im DARC e.V.] addiert sich für mich der Umstand, dass diese mich in juristische Konfrontationen mit Mitgliedern der Führungsclique verwickeln können. Eine entsprechende Drohung habe ich schon erhalten. Das ist das Allerletzte, was ich mir von der Beschäftigung mit einem Hobby erwarte.“

Was mich an der ganzen Sache besonders nachdenklich stimmt: Was der Vorstand und Teile des Amateurrats des DARC e.V. mit Ihrer Einschüchterungstaktik erreichen. Offene Geister, die Ehrenamtlichen welche mit viel Elan neue und frische Ideen vorantreiben wollen werden im einfachsten Fall mundtot gemacht. Oder wie im Fall von Johannes, DL5KAZ ganz aus dem DARC e.V. vertrieben.

Wir sind im Amateurrat untereinander, und bei der Arbeit mit dem Vorstand weit davon entfernt, die Grundsätze einer wertschätzenden Kommunikation und eines wertschätzenden Miteinander zu befolgen. Wie

soll man zukünftig mit einer Führungsriege, die einem mit Klagen droht wenn man nicht ihrer Meinung ist, innerhalb und außerhalb des DARC e.V. noch aktiv für das Engagement im Ehrenamt werben?

Beim Johannes, DL5KAZ, möchte ich mich für 2 Jahre Inspiration und positive Begleitung der Arbeit für den Distrikt Württemberg und im DARC e.V. bedanken. Er hat mir oft den Rücken gestärkt, wenn ich mal wieder dem Verzweifeln nahe war. Er war es der viele gute und auch neue Ideen hatte, mit denen man die Zukunft des DARC e.V. hätte positiv verändern können. Gerade weil wir beide noch Pläne für die Zukunft des Distriktes hatten und viel miteinander bewegen wollten, begleiten dich lieber Johannes auf deinem Weg in dem nun hoffentlich etwas ruhigeren Ruhestand, meine besten Wünsche. Danke für Deine Inspirationen und Deine kurze Begleitung auf einem langen Weg.

73 eine traurige und beunruhigte Béa.

Meldungen aus den Ortsverbänden

OV Ravensburg, P09: Braucht unsere Stimme beim Jugendförderwettbewerb TWS-Lokalhelden

Als regionaler Energie- und Wasserversorger engagieren sich die Technischen Werke Schussental GmbH & Co. KG seit Jahren für Soziales, Sport, Umwelt, Kultur, Bildung und für die Gesellschaft in der Region. Mit dem Förderwettbewerb TWS-Lokalhelden unterstützen sie Projekte von gemeinnützig anerkannten Vereinen, Organisationen und Institutionen aus Ravensburg, Weingarten und den umliegenden Gemeinden, die sich für die Gemeinschaft einsetzen, mit insgesamt 15.000 Euro.

Der Ortsverband Ravensburg, P09 hat sich bei den TWS Lokalhelden mit seiner Jugendförderung beworben. Um an Fördergelder zu kommen brauchen wir nun eure "Stimme".

Der P09 freut sich über jeden Klick. Du kannst jeden Tag einmal unseren Verein anklicken.

Die Abstimmung ist zu finden unter folgender Adresse: <http://www.tws-lokalhelden.de/profile/deutscher-amateur-radio-club-e-v-darc/>

Hier wird der Wettbewerb erklärt: <http://www.tws-lokalhelden.de/wettbewerb/> (Ernst, DL3GBE)

OV Rottweil, P10: Vortrag zum Thema Jugendarbeit / Nachwuchsförderung

Beim nächsten OV Abend von P10, am Montag, den 04.07. findet ab 20:00 Uhr ein Vortrag zum Thema „Jugendarbeit / Nachwuchsförderung“ statt. Als Gastreferenten zu diesem Thema konnten aus dem OV Ravensburg, P09, der OVV Ernst, DL3GBE und der Leiter der Elektronik-Tüftlergruppe, Thomas, DL4TD gewonnen werden.

P09 kann zu Recht als einer der Vorzeige-OV im Südwesten genannt werden, wenn es darum geht Kinder und Jugendliche für unser schönes Hobby zu begeistern, sowie neue, junge Mitglieder zu gewinnen und dadurch eventuell auch zukünftigen Nachwuchs für die deutsche Industrie zu generieren.

Es sind alle YL's, OM's und SWL's, die an diesem spannenden Thema interessiert sind, herzlich eingeladen und willkommen. Für das leibliche Wohl ist in Form von Grillwürsten und Getränken bestens gesorgt. (Tobias, DL1TOB, Felix, DO5RC)

OV Hohenlohe, P33, Einladung zum Sommerfest

Wie alle Jahre macht der OV Hohenlohe auch dieses Jahr ein Sommerfest. Hiermit laden wir Euch herzlich dazu ein am 17.07.2016 ab 11:30 Uhr am Relaisstandort DB0LD in Ingelfingen. Für Fleisch und Getränke ist gesorgt. Salatspenden sind herzlich willkommen. Wer es nicht findet kann sich über DB0LD (145.7375 MHz) einweisen lassen. Wir würden uns freuen, Euch zahlreich begrüßen zu dürfen. (Steffen, DH9SP)

OV Waiblingen, P37: Vortrag (Notfunk)-Relaisverbund mit SvXLink und HamNet

In seiner Präsentation zeigt Jürgen, DL8MA (Distrikts-Notfunkreferent P) am 04.07.2016 um 20 Uhr den Aufbau und den Betrieb eines SvXLink-Knotens. Veranstaltungsort ist das OV-Heim von P37 (Bangertstraße 33, 71336 Waiblingen-Neustadt).

SvXLink ist ein universelles, flexibles digitales Phonie-Kommunikationssystem, das von OM Tobias SM0SVX entwickelt wurde. Es wird als Open Source Projekt von einer weltweiten Community weiter entwickelt. SvXLink besteht aus einem Kern der die Verbindung zum Sender kontrolliert. Damit steuert SvXLink eine (Cross-Band-) Relaisfunkstelle, einen Simplex-Link oder einen Echolink-Knoten.

Mit SvXLink kann man flexible Phonie-Netze über die im Notfunk mit analogen Funkgeräte Betrieb gemacht werden können aufbauen. Die Knoten eines solchen Netzes können dann über das HamNet miteinander verbunden werden. (Jürgen, DL8MA)

Aus den Nachbardistrikten

YL Treffen im Distrikt T

Am Sonntag, den 10. Juli 2016, findet ab 14:00 Uhr das zweite YL-Treffen im Distrikt Schwaben -T- statt, diesmal in Leipheim bei Günzburg. Organisiert wird das Treffen von den Distrikts-YL-Referentinnen Monika, DJ4MSB und Gabi, DC6HY. Es richtet sich in erster Linie an die YLs und funkbegeisterten SWLs im Distrikt T und in den Nachbardistrikten P, C und B, aber auch mitreisende OMs und die Harmonischen sind sehr herzlich willkommen.

Auf dem Programm stehen neben dem freundschaftlichen Erfahrungsaustausch bei Kaffee und Kuchen eine Führung durch das sehr interessante Leipheimer Fliegerhorstmuseum, 80m-Fuchspeilübungen und Funkbetrieb an der Clubstation des OV T02. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Es wäre aber schön, wenn noch der eine oder andere YL-Lieblingskuchen dazukäme...

Für die Planung und die Anmeldung zur Führung wird um möglichst baldige Anmeldung bei Monika, DJ4MSB gebeten. Bitte schreibt ihr eine E-Mail an dj4msb@darf.de. Von ihr bekommt ihr dann auch die Anfahrtbeschreibung. Monika und Gabi freuen sich schon sehr auf viele neue Bekanntschaften. (Monika, DJ4MSB)

Was sonst noch interessiert

Apple-Patent will Kameras in Konzerten blockieren

Apple hat vor Jahren ein Patent eingereicht, das die iPhone-Kamera bei Konzerten blockieren soll, um unerlaubtes Filmen zu unterbinden. Nun wurde dem Patentgesuch stattgegeben.

Ein altbekanntes Bild auf Konzerten: Kaum betritt der Künstler die Bühne, schnellen die Smartphones nach oben und die Kamera wird eingeschaltet. Das Konzert findet dann nur noch auf dem Display statt.

Das nervt nicht nur viele Fans im Publikum, denen die hellen Displays den Blick auf die Bühne versperren - auch einige Musiker haben sich darüber schon beschwert und ihre Shows sogar deswegen unterbrochen, wie kürzlich die britische Sängerin Adele.

Diese Situationen könnten mit Apples neuem Patent zukünftig ein Ende finden. Via Infrarot-Signal sollen sich dann nämlich Smartphone-Kameras ausschalten lassen. Mit einem Sender können Konzertbetreiber entsprechende Befehle zu den mobilen Telefonen schicken, um Fotos und Videos zu unterbinden.

Dass das nicht nur im Interesse genervter Fans und Künstler steht, sollte klar sein. Urheberrechtsverletzungen könnten so auch im Kino direkt gestoppt werden.

Apple nennt in dem Patent mit der Nummer 9.380.225 aber auch eine weitere Möglichkeit zur Nutzung des Infrarot-Moduls: Veranstalter könnten auf diese Weise zusätzliche Informationen an den Nutzer übermitteln, wie beispielsweise zu Ausstellungsstücken in einem Museum.

Zudem soll es möglich sein, ein automatisches Wasserzeichen auf die Fotos zu setzen, was sich zum Beispiel für Kunstgalerien eignen würde.

Hinter der Idee steckt natürlich nichts sensationell Neues, sondern altbekannte Technik. Ob das Patent wirklich zur Anwendung kommt, ist jedoch fraglich. Nicht nur, dass die Deaktivierung einer Funktion ein Wettbewerbsnachteil ist - die Nutzer dürften über eine solche Manipulation und damit einhergehende Einschränkung ihrer eigenen Geräte nicht gerade erfreut sein. (tomshardware.de)

Auszüge aus dem DX-MB

3A, Monaco: Aurelio, IZ8EGM, ist bis 15. Juli als 3A/IZ8EGM aus Monaco auf Kurzwelle aktiv. QSL via IZ8EGM.

40, Montenegro: Bill, ON5JE, ist noch bis 20. Juli als 401/ON5JE von Montenegro aus auf 40 und 20 Meter QRV. Er plant als 401/ON5JE/p ebenfalls einige WWFF-Gebiete zu aktivieren. QSL via ON5JE.

CP, Bolivia: Antonio, EA5RM, arbeitet bis 03. August an einem Projekt in Bolivien und wird in seiner Freizeit als CP1XRM seinem Hobby nachgehen. QSL via EA5RM.

PJ2, Curacao: Joe, W3HNC und Jim, N3NK, wollen vom 03. bis 11. Juli als PJ2/Homecall von Curacao (SA-099) aus auf Kurzwelle Funkbetrieb machen.

S7, Seychelles: Funkamateure aus den Vereinigten Arabischen Emiraten wollen noch bis 10. Juli als S79V von 160 bis 10 Meter in SSB, CW und PSK PileUps erzeugen. QSL via IZ8CLM, ClubLog.

XW, Laos: Bruce, 3W3B, ist bis 12. Juli als XW4XR von Laos aus von 40 bis 6 Meter in CW, RTTY und JT65 ein begehrter Log-Eintrag. QSL via E21EIC. (Raimund, DL4SAV)

Funkwetterbericht

DK0WCY-Berichte:

		Boulder			Kiel
2015	R	Flux	A	A	
26JUN	R 0	F 77	A11	A16	
27JUN	R 0	F 75	A10	A14	
28JUN	R 0	F 73	A 6	A10	
29JUN	R 0	F 74	A 4	A 8	
30JUN	R 0	F 73	A 6	A12	
01JUL	R 0	F 72	A 7	A10	
02JUL	R 0	F 71	A 9	A12	

Vorhersage für den 3.7.2016

sunact : quiet

magfield: minor storm

Die Sonnenfleckenrelativzahl fiel von R48 auf R0. Der Flux auf 2,8 GHz oder 10,7 cm fiel von F77 auf F71. Der Mittelwert der Schwankungen des Erdmagnetfeldes in Boulder fiel von A11 über A4 auf A9 und in Kiel von A16 über A8 auf A12.

Für Sonntag, den 3. Juli 2016, werden eine ruhige Sonne und für das Erdmagnetfeld ein kleiner Sturm erwartet.

Um 0524 UTC betrug in Rügen die foF2-Grenzfrequenz bei senkrechter Strahlung 3,6 MHz. Bei einer Sprungdistanz von 1000 km war die maximal verwendbare Frequenz MUF1k = 6 MHz. Bei maxhop von 3422 km und einem Erhebungswinkel von 5 Grad war die MUF = 13 MHz.

Der Sonnenwind betrug 422 km/sec, die Dichte 2 Protonen/ccm, die Röntgenstrahlung 8×10^{-8} W/qm und die Sonne hatte keine Flares. (Heinrich, DL3QY)

Termine

Distrikt

23.07.2016	Distrikts-Notfunktreffen
18.09.2016	Distriktspeilveranstaltung
23.10.2016	Distriktsversammlung in Hechingen
Herbst 2016	Workshop „Ausbildung für Ausbilder“ in Planung
Herbst 2016	Regio-Treff Nord in Planung
11.-13.11.2016	DARC-Mitgliederversammlung

OV / Veranstaltungen

2016

Juli

In Planung	OV Ravensburg, P09	DB0RV-Relaishocketse
04.07.	OV Rottweil, P10	Vortrag Jugendarbeit
04.07.	OV Waiblingen, P37	Vortrag SvXLink und HamNet
08.07.	P19, OV Freudenstadt	Technik-Abend Fieldday

16.-17.07.	OV Rottweil, P10 und A14	Gemeinsamen Fieldday auf dem Neueck
16.07.	OV Wendlingen, P47	Familien Fieldday in Kohlberg (alternativ 23.6.)
16.07.	OV Ravensburg, P09	Relais-Hocketse bei DB0RV
17.07.	OV Hohenlohe, P33	Sommerfest bei DB0LD
18.06.	P19, OV Freudenstadt	Kidsday an der Globushütte
21.07.	OV Sindelfingen, P42	OV-Abend
23.07.	OV Stromberg, P51	P51-Relaisfest
August		
19.08.	OV Ravensburg, P09 und anderen	Global-OV-Abend
26.-28.08.	OV Donau-Bussen, P43	Feldtag in Zwiefalten-Upflamör
September		
02.-04.09.	OV Sigmaringen, P29	Fieldday an der Horenhütte
03.-04.09.	OV Ludwigsburg, P06	SSB-Fieldday Nassach
03.-04.09.	OV Freudenstadt, P19	SSB-Fieldday an der Globushütte
03.-04.09.	OV Leinfelden-Echterdingen, P54	Fieldday Hauhütte Musberg
10.09.	OV Rottweil, P10 und A14	Gemeinsamen Ausflug AKW Leibstadt
15.09.	OV Sindelfingen, P42	OV-Abend mit Vortrag „Facebook – Fluch oder Segen“
17.09.	OV Biberach, P21	12. Amateurfunk-Flohmarkt, Gigelberghalle
Oktober		
22.10.	OV Ravensburg, P09	Ausflug Technikmuseum Sinsheim
01.10.	OV Schwieberdingen, P55	Geocacher-Treff mit Beteiligung Distrikt P
07.10.	OV Leinfelden-Echterdingen, P54	OV-Abend vorverlegt wegen Krautfest
16.10.	OV Freudenstadt, P19	WAG-Contest aus Wittlensweiler
20.10.	OV Sindelfingen, P42	OV-Abend mit Vortrag „Microcontroller“
22.10.	OV Ravensburg, P09	Ausflug ins Technikmuseum Sinsheim
November		
17.11.	OV Sindelfingen, P42	OV-Abend mit Vortrag „Geschichte des Flugfunks“
20.11.	OV Leinfelden-Echterdingen, P54	Funkertreff
Dezember		
02.12.	OV Freudenstadt, P19	Weihnachtsfeier mit Jahresrückblick
04.12.	OV Balingen, P30	Tag der Begegnung Balingen-Weilstetten
10.12.	OV Tuttlingen, P13	Weihnachtfeier
15.12.	OV Sindelfingen, P42	Weihnachts-OV-Abend
28.12.	OV Wendlingen, P47	Treffen zwischen den Jahren

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs, herausgegeben vom Redaktionsteam Klaus, DL5KS, Raimund, DL4SAV und Thomas, DL1THN. Redakteur der Woche ist Klaus.

Die Schriftversion dieses Rundspruchs wird wöchentlich über den Email-Verteiler „wuerttemberg_rundspruch“ des DARC e.V. publiziert. Dazu kann man sich über die Webseite www.darc.de/de/distrikte/p/pr/der-wrs-wuerttemberg-rundspruch/wrs-per-email anmelden. Dort findet man auch das [WRS Archiv](#); hier könnt Ihr den aktuellen sowie die früheren Rundsprüche herunterladen. Ebenfalls nachlesen könnt Ihr diesen sowie frühere Rundsprüche im Packet Radio Netz unter der Rubrik DISTRIKT.

Meldungen für den kommenden Rundspruch werden vom Redaktionsteam gerne entgegengenommen. Bitte sendet Eure Beiträge bis nächsten Freitag 18:00 Uhr per E-Mail an infop@lists.darc.de.

Die in diesem Rundspruch veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der WRS-Redaktion bzw. des Autors.

Zur Mailing-Liste des Distrikts kann man sich unter http://lists.darc.de/mailman/listinfo/mail_p anmelden.